

Aus: Offenbach Post vom 15.10.13, Dreieich

Alt-Götzenhain nachgebaut

Dorfmodell aus Schülerhand

Götzenhain - Falls die Viertklässler der Karl-Nahrgang-Schule irgendwann mal Architekten oder Städtebauer werden wollen, dann haben sie schon eine Arbeitsprobe aus sehr frühen Jahren vorzuweisen.



© Postl

Dieses schicke Modell vom Ortskern Götzenhains haben die Kinder der Klasse 4b im Sachkundeunterricht entworfen. Von Lehrerin Tanja Schwabe bekamen sie Tipps, wie sich Straßen und Häuser erfassen und in Miniatur bauen lassen. Auch bei der Stadtteil-AG im Bürgertreff Götzenhain kam das Modell bestens an.

Denn auf Anregung ihrer Klassenlehrerin Tanja Schwabe hat die Klasse 4b im Sachkundeunterricht ein Modell ihres Heimatorts Götzenhain gebaut.

Bevor Hand angelegt werden konnte, erfassten die Kinder erst mal bei einem Spaziergang durch den alten Ort sämtliche Wege und knipsten Fotos der Häuserfronten. Mit viel Liebe zum Detail entstanden zunächst die Dorfkirche und der Hofgarten nebenan. „Dort haben sie sogar die goldenen Engel angebracht“, verweist die Lehrerin auf ein besonderes Detail. Nicht lange, dann hatte die Klasse den ganzen alten Ortskern in Miniatur fertiggestellt. Stolz präsentierten die

Schüler das Modell in der Schule, wo sie dafür viel Anerkennung ernteten. Schließlich dachten sie darüber nach, wo man das mit viel Mühe entworfene Miniaturdorf noch zeigen könnte. Über Heike Walther, die sich sowohl im Schulelternbeirat als auch in der Stadtteil-AG engagiert und Tochter Marie in der Klasse 4b hat, kam der Kontakt zum Bürgerverein Götzenhain zustande.

Dessen Vorsitzender Hans Westenberger war von der Idee auf Anhieb angetan und lud nun die ganze Klasse in den Bürgertreff ein, um ihr die Möglichkeit zu geben, ihr Dorfmodell vorzustellen.

Den letzten Schultag vor den Herbstferien verbrachte die 4b also bei einem Willkommensfrühstück im Bürgertreff und der anschließenden Präsentation ihres „Alt-Götzenhains“. „Ich bin begeistert, das ist wirklich bester Heimatkundeunterricht“, lobte Hans Westenberger, der die Kinder bei dieser Gelegenheit gleich nach Veranstaltungswünschen für den Götzenhainer Bürgertreff fragte. Neben einem Film- und einem „Wolfsabend“, bei dem es um die Wiederansiedlung von Wölfen in Hessen gehen soll, schlugen die Schüler auch eine Diskussion mit Rathauschef Dieter Zimmer zum Thema Kinderrechte vor.

lfp